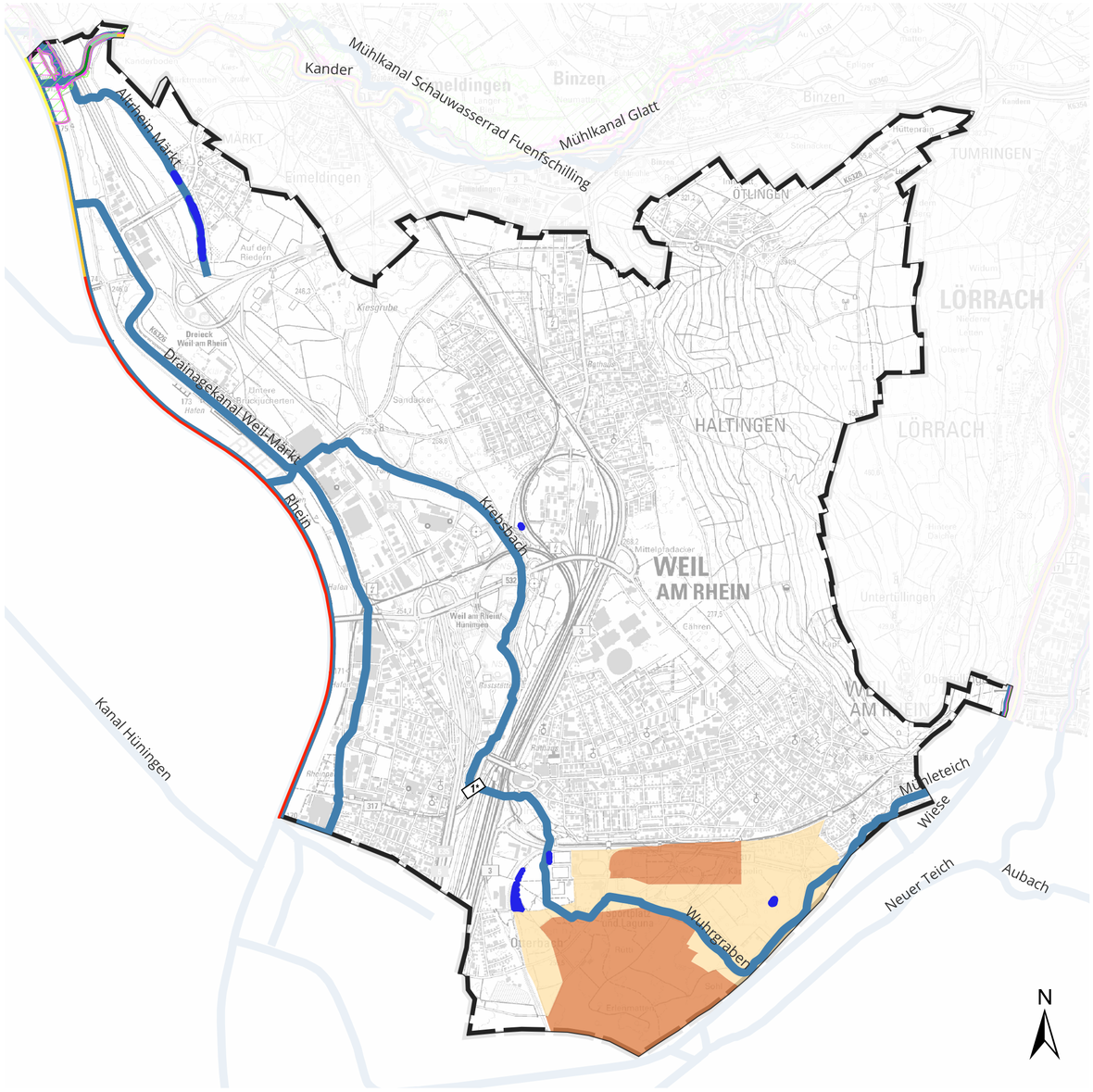
Gewässer, Wasserschutzgebiete, Hochwasserschutz



Fließgewässer

Stehende Gewässer

Überschwemmungsgebiet: HQ-100

Überschwemmungsgebiet: HQ-Extrem

Wasserschutzgebietszonen I und II bzw. IIA

Wasserschutzgebietszonen III und IIIA

Stadtgrenze Weil am Rhein

Gewässerstruktur

3 mäßig verändert

4 deutlich verändert

5 stark verändert

6 sehr stark verändert

7 vollständig verändert

Anmerkung zu 1*
Der Krebsbach und der Wuhrgraben sind nicht miteinander verbunden.

Grundwasserschutz
Die ausgewiesenen Wasserschutzgebiete (WSG) dienen dem Schutz des Grundwassers vor schädlichen Einwirkungen und damit den Trinkwasserressourcen für die öffentliche Wasserversorgung. Im Plangebiet kommt kein Quellschutzgebiet und kein Wasserschutzwald vor. Zum Schutz des Grundwassers vor Schwermetalleinträgen ist der Anbau verschiedener Feldfrüchte in manchen Regionen untersagt, da dadurch verschiedene Schwermetalle mobilisiert und mit dem Sickerwasser in das Grundwasser gelangen könnten.

Gewässerstruktur
Im Rahmen der landesweiten Gewässerstrukturkartierung werden Fließgewässer anhand der Parameter Laufentwicklung, Längsprofil, Querprofil, Sohlenstruktur, Uferstruktur und Gewässerumfeld untersucht. Es wird betrachtet, ob für alle Lebewesen im und am Gewässer geeignete Lebensräume vorhanden sind. Ebenso wird festgehalten, ob sich im und entlang des Gewässers die natürlich vorkommende Pflanzenwelt befindet. Auf Grundlage dieser Untersuchungen erfolgt die Bewertung der Gewässerstruktur durch einen Vergleich des erfassten Gewässerstrukturzustand mit dem potenziell natürlichen Zustand. Im Stadtgebiet von Weil wurde der Rhein (Kiesgeprägter Strom) und die Kander (Feinmaterialreicher, silikatischer Mittelgebirgsbach) kartiert.

HQ-100
Dargestellt sind die Bereiche, die statistisch gesehen einmal in 100 Jahren überflutetet werden. Für diese Gebiete gelten die besonderen Schutzvorschriften des § 78 Wasserhaushaltsgesetz (WHG). Verboten sind u.a.: Ausweisung von neuen Baugebieten; Errichtung oder Erweiterung baulicher Anlagen; Erhöhen oder Vertiefen der Erdoberfläche; Umwandlung von Grünland in Ackerland; Ablagern von wassergefährdenden Stoffen.

HQ-Extrem
Ablussmenge, die durch ungewöhnliche, extreme Niederschlags- und Abflussereignisse aber auch durch Rückstau von blockierten Brückendurchlässen zu einem extremen Wasserstand führen kann und sehr selten auftritt. Technische Hochwasserschutzanlagen bieten i.d.R. keinen Schutz vor einem solchen Extremhochwasser, da dieses das Bemessungsereignis für die Anlagen (z.B. HQ100) übersteigt. Daher treten bei einem Extremhochwasser die größten Überflutungsflächen auf.

Starkregengefahr
Im Rahmen des Projekts EroL (Erosionsereignisse durch Starkregen im Markgräflerland) wurden für Weil Gefährdungsanalysen durchgeführt und Erosionsgefahrenkarten erstellt. Ziel des Projekts ist der Schutz der Bevölkerung vor Erosionsschäden durch Starkregen. Über das Bürger-GeoPortal können die Karten interaktiv eingesehen werden.

Karten-Hinweis
Abweichend von dieser Darstellung basierend auf Geodaten der LUBW sind der Krebsbach und der Wuhrgraben gemäß eines Verbots durch das Regierungspräsidium (2019) nicht mehr verbunden.

Datenquellen: LGL, www.lgl-bw.de; Kartendienst der LUBW: https://udo.lubw.baden-wuerttemberg.de; GeoService Stadt Weil am Rhein

Verfahrensschritt: Offenlage

faktorgrün
Partnerschaftsgesellschaft mbB
Landschaftsarchitekten bdla
Beratende Ingenieure

79100 Freiburg, Merzhauser Str. 110, Tel. 0761 - 707 647 0, freiburg@faktorgruen.de
78628 Rottweil, Eisenbahnstr. 26, Tel. 0741 - 157 05, rottweil@faktorgruen.de
69115 Heidelberg, Franz-Knauff-Str. 2-4, Tel. 06221 - 985 410, heidelberg@faktorgruen.de
70565 Stuttgart, Schockenriedstr. 4, Tel. 0711 - 48 999 48 0, stuttgart@faktorgruen.de
www.faktorgruen.de

Auftraggeber	Stadt Weil am Rhein				
Projekt	Weil am Rhein - Fortschreibung des Landschaftsplans mit Umweltbericht zum FNP				
Planbezeichnung	Wasser				
Projektnr.	lp110	Plannr.	1.5	Bearbeiter	TH
Maßstab	1:25.000	Plangröße	A2	Datum	01.09.2026

L:\lp\110-Weil am Rhein, Fortschreibung Flächennutzungsplan\GIS\lp110_LP_Weil_Karte1_5_Wasser_250825.qgz